



v.l.n.r. Nils Lünstroth; Rebekka Wübbe; Ulrich Halsband (Leiter Betrieb WW-Energie); Benedikt Schmertmann (Einheitsführer der Messeinheit Kr.Pdb.); Norbert Volkhausen (Gerätewart FFW Delbrück); Carl Wübbe (stellv. Einheitsführer Messeinheit Kr.Pdb.)

27.06.2024 09:00 CEST

Westfalen Weser übergibt Gaswarngerät an ABC-Einheit der Feuerwehr in Delbrück

Atomare, biologische und chemische Gefahrenabwehr – darum kümmert sich im Kreis Paderborn der ABC-Zug der Feuerwehr Delbrück. Und das aus gutem Grund: der Transport gefährlicher Stoffe sowie deren Lagerung und Verarbeitung in Industrie- und Gewerbegebieten birgt immer ein gewisses Gefahrenpotenzial.

Auch Westfalen Weser als Gasnetzbetreiber in der Region hatte bereits Berührungspunkte mit der ABC-Einheit in Delbrück. So kam es in der Vergangenheit zum Beispiel im Fall von Gasstörungen durch die Beschädigungen von Gasversorgungsleitungen bei Tiefbauarbeiten bereits zu einer lobenswerten Zusammenarbeit zwischen dem Energiedienstleister und der Spezialeinheit der Feuerwehr.

Da die Gefahrenabwehr im ABC-Einsatz besondere Herausforderungen an die Feuerwehr stellt, ist es wichtig, dass der aus knapp 70 speziell ausgebildeten Mitgliedern bestehende ABC-Zug für möglichst viele Situationen vorbereitet ist.

Westfalen Weser leistete nun einen Beitrag zu dieser Vorbereitung: Ulrich Halsband, Leiter des Westfalen Weser Netzbetriebs in Delbrück, übergab dem Messzugführer Benedikt Schmertmann ein Gaswarngerät zum Aufspüren, Messen und Warnen von Erdgas. Das Messgerät kann zukünftig dazu genutzt werden, in unklaren Gefahrengaseinsätzen Sicherheit in der Bestimmung des Gases zu geben und eine effektive Gefahrenabwehr zu ermöglichen. Das Gerät wird durch den Messzug der ABC-Einheiten des Kreises Paderborn im gesamten Kreis Paderborn eingesetzt werden.

—

Westfalen Weser

Wer die Zukunft nachhaltig gestalten will, muss heute gut vernetzt sein. Westfalen Weser baut und betreibt regionale Verteilnetze für Strom, Gas und Wasser, engagiert sich für Fernwärmekonzepte und investiert in Stadtwerke und energienahe Bereiche. Unsere Leistungen bündeln wir in einer starken, kommunalen Gruppe. Wir stehen für Vernetzung, Versorgung und Infrastruktur und verbinden die kommunalen Interessen mit den Chancen der Innovationen für die Region. Seit zehn Jahren sind wir kommunal erfolgreich.

56 Kreise und Kommunen sind an dem Unternehmen beteiligt. 24 weitere Kommunen sind Konzessionsgeber. Das operative Geschäft liegt in den beiden Tochterunternehmen, der Westfalen Weser Netz GmbH und der Energieservice Westfalen Weser GmbH. Bestehende und zukünftige Beteiligungen sowie Dienstleistungen werden in der Westfalen Weser

Beteiligungen GmbH gebündelt.

Kontaktpersonen



Benjamin Kratz

Pressekontakt

Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

benjamin.kratz@ww-energie.com

+49 5251 503 6545